



Pressemitteilung, München/Zürich, 03. November 2023

VINUM Weinguide Deutschland 2023: Mosel: Ein Jahrgang wie gemalt und ein Winzer des Jahres

München/Zürich, 03.11.2022

Die Weinbaubetriebe an Mosel, Saar und Ruwer haben im aktuellen «**VINUM Weinguide Deutschland 2023**» ihre Ausnahmestellung vor allem bei der deutschen Leitrebsorte Riesling einmal mehr unter Beweis gestellt. Allen voran die moseltypischen Kabinette, Spätlesen und Auslesen gelangen auch im nicht einfachen Jahrgang 2021 einmal mehr überragend. «*Selten gab es an der Mosel Weine mit einer so faszinierenden Säurestruktur wie in 2021. Dabei handelt es sich keinesfalls um «saure Tropfen», eher um kristalline, geradlinige Weine, die zeigen, welche Faszination von dieser Region und dem Riesling ausgehen kann*», fasst Christoph Dirksen, verantwortlicher Redakteur für das Anbaugebiet Mosel im VINUM Weinguide den Jahrgang zusammen.

Riesling – natürlich von der Mosel!

Dass die Mosel mit den Nebenflüssen Saar und Ruwer weltweit als das bedeutendste Rieslinganbaugebiet bekannt ist, dürfte keinen Weinfreund mehr überraschen. Ein wahrer Auszeichnungsregen ging über der Region nieder, vor allem das **Weingut von Othegraven** wurde in zwei Kategorien als bester Betrieb Deutschlands ausgezeichnet. Der **Riesling feinherb/Kabinett** und die **Riesling Spätlese** aus dem Kanzemer Altenberg waren einfach die Besten. Folgerichtig wurde der Weingutsbesitzer, **Günther Jauch**, zum «**Winzer des Jahres**» gewählt. Eine Auszeichnung, die der ansonsten aus dem Fernsehen bekannte Moderator mit Freude entgegennahm. Günther Jauch: «*Über 200 Jahre war von Othegraven im Besitz meiner Vorfahren, ehe es für 15 Jahre aus unserer Familie herausfiel. Seit gut zwölf Jahren ist das Weingut nun wieder in Familienbesitz und musste in jeder Hinsicht aus dem Dornröschenschlaf geweckt werden. Rebstöcke wachsen langsam und auch der Ruf eines Weingutes lässt sich niemals von heute auf morgen an die Spitze katapultieren. Wir haben Jahr für Jahr daran gearbeitet und freuen uns deshalb natürlich erst recht über die Auszeichnung.*»

Aufsteiger und Entdeckungen

Neben dem Winzer des Jahres gab es auch noch regionale Preisträger. Den Titel als «**Weingut des Jahres**» an der Mosel konnte **Franz Josef Eifel (Tritenheim)** entgegennehmen. Nach Ansicht der Redaktion können seine Verdienste für die Weine der Mosel und ihre Entwicklung sowie sein Wirken auf jüngere Winzer gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Als «**Aufsteiger des Jahres**» an der Mosel wurden die **Bischöflichen Weingüter (Trier)** ausgezeichnet, bei denen die Verkoster eine ungeheure Entwicklung im Vergleich zu den Vorjahren feststellen konnten. Zu guter Letzt wurde das **Weingut Lorenz (Detzem)** als «**Entdeckung des Jahres**» geehrt, es wurde mit seiner geradezu fulminanten Weinkollektion erstmals in den Weinguide aufgenommen.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Regionale Spitzenresultate Mosel:

Spitzenweine



Die besten trockenen Rieslinge von der Mosel unter 10 Euro

- 91 Wolfgang Mertes, Waldrach Meisenberg trocken Alte Reben 2021
9,50 € | 12%
- 90 Vols, Riesling trocken „Rau“ 2021
9,40 € | 10%
- 89 Hain, Piesporter Goldtröpfchen Riesling Kabinett trocken 2021
9,50 € | 11.5 %
- 89 Steffens-Kess, Burger Hahnenschrittchen Kabinett trocken 2021
9,50 € | 11.5 %
- 89 Steffens-Kess, Reiler Goldlay Kabinett trocken 2021
9,70 € | 11.5 %
- 89 Kröber, Riesling trocken Steinig 2021
9,80 € | 11.5 %
- 89 Jochen Clemens, Wintricher Ohligsberg trocken QbA 2020
9,80 € | 12.5 %

Gebietspreisträger



Weingut des Jahres

Franz-Josef Eifel

Aufsteiger des Jahres

Bischöfliche Weingüter

Entdeckung des Jahres

Lorenz

Spitzenbetriebe



Clemens Busch, Pünderich
Franz-Josef Eifel, Trittenheim
Falkenstein, Konz-Niedermennig
Schloss Lieser, Lieser
Joh. Jos. Prüm, Wehlen



Fritz Haag, Brauneberg
Julian Haart, Piesport
Dr. Hermann, Erden
Heymann-Löwenstein, Winingen
Knebel, Winingen
Carl Loewen, Leiwen
Melsheimer, Reil
Markus Molitor, Wehlen
Von Othegraven, Kanzem
Max Ferd. Richter, Mülheim
Willi Schaefer, Graach
Selbach-Oster, Zeltingen
Dr. Thanisch Erben Thanisch, Bernkastel
Van Volxem, Wiltingen



Adam, Neumagen-Dhron
Ansgar Clüsserath, Trittenheim
Haart, Piesport
Hain, Piesport
Herrenberg, Schoden
Immich Batterieberg, Enkirch
Lauer, Ayl

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 11.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit 1.116 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2023 noch umfangreicher als im Vorjahr. Auch dieses Jahr wird wieder eine Gastregion vorgestellt: Südtirol. Zu jedem der 13 deutschen Anbauggebiete und auch dem Gastland gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

Fakten zum Buch:

Chefredaktion	Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag	Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-741-3
Erscheinungsdatum	04. November 2022
Format/Seiten	132 mm x 215 mm / 1.116 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM-Weinguide in der Rubrik „Gut und Günstig“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. "Der "Vinum Weinguide" richtet sich an Profis und Experten ebenso wie an alle, die gerade erst ins das Thema einsteigen. Daher liegt uns gerade auch das Segment der Alltagsweine sehr am Herzen", betonen die beiden Chefredakteure. Notwendig für ihre Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz bleibt man bei VINUM auch weiterhin treu.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen von der VINUM Weinguide Redaktion. Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: andrea.heinzinger@vinum.de

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu